

Bezirkssausschuss des 12. Stadtbezirkes
Schwabing-Freimann



Landeshauptstadt
 München

Landeshauptstadt München, Direktorium,
 BA-Geschäftsstelle Mitte, Tal 13, 80331 München

**An alle
 Bezirkssausschussmitglieder
 des Bezirkssausschusses 12,
 Vertreter von Behörden,
 Stadtrat und Presse
 Bürgerinnen und Bürger**

**Vorsitzender
 Werner Lederer-Piloty**

Privat:
 Telefon: 089/397007
 E-Mail: architekten@ledererpiloty.de

Geschäftsstelle:
 Tal 13, 80331 München

Telefon: 089/22802675
 Telefax: 089/22802674
 e-mail: bag-mitte.dir@muenchen.de

München, 27.08.2014

**Protokoll zur öffentlichen Sitzung des Ferienausschusses
 des Bezirkssausschusses 12 Schwabing-Freimann**

**am Dienstag, den 26.08.2014,
 im HeideHaus, Admiralbogen 77, 80939 München**

Sitzungsbeginn:	19.30 Uhr
Sitzungsende:	21.48 Uhr
Sitzungsleitung:	Herr Werner Lederer-Piloty
Schriftführerin:	Frau Caterina Heidenreich (BA-G Mitte)
Ferienausschuss-Mitglieder:	siehe Anwesenheitsliste
Presse / Gäste:	siehe Gästeliste

A Allgemeines
A.1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit, Beschluss über zu behandelnde Anträge und die endgültige Tagesordnung

Der Vorsitzende des Feriensenats des BA 12, Herr Lederer-Piloty, begrüßt die anwesenden Mitglieder des Feriensenats, die Gäste, die Mitarbeiterin der BA-Geschäftsstelle und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

Folgender Tagesordnungspunkt wird nachträglich in die Tagesordnung aufgenommen:

- A.2.1. Vertreter der Regierung von Oberbayern, der Bundespolizei und örtlichen Polizei sowie der zukünftige Dienstleister berichten über die neue Dependance für Asylbewerber in der ehemaligen Funkkaserne am Frankfurter Ring.“
- C.3.2.10. Bauvorhaben: Leopoldstraße 152, Fl.Nr.: 900/0, Neubau eines 6-geschossigen Wohn- und Geschäftshauses - Stadtbaustein S30/MK A5 für das Quartier „Schwabinger Tor“

Der nachträglichen Aufnahme des vorgenannten Tagesordnungspunktes wird **einstimmig zugestimmt.**

Die Tagesordnung wird mit dieser Änderung **einstimmig angenommen.**

A.2. Kurzbericht des Vorsitzenden und Allgemeine Themen

(N)A.2.1.

Vertreter der Regierung von Oberbayern, der Bundespolizei und örtlichen Polizei sowie der zukünftige Dienstleister berichten über die neue Dependence für Asylbewerber in der ehemaligen Funkkaserne am Frankfurter Ring.“

Die Zugangszahlen für Asylsuchende sind steigend, im letzten Jahr kamen pro Tag zwischen 25 - 50 Personen nach München , heute sind es täglich zwischen 250 – 300; letzte Woche waren es an einem Tag sogar 346 Menschen. Derzeit leben in den einzelnen Unterkünften 2.068 Personen, davon 1685 in der Bayernkaserne. Diese muss zwingend entlastet werden. Dazu sind verschiedene Maßnahmen geplant: zum einen muss die Belegung mehr ins Umland erfolgen und zum anderen müssen weitere Unterbringungsmöglichkeiten geschaffen werden. Eine weitere Dependence wird die Funkkaserne sein. Erstbelegung ist geplant am 01.09.2014. Auf dem Gelände der Funkkaserne stehen zwei Gebäude zur Verfügung. Ein Zelt – später Containerlösung – wird für die Essensausgabe zur Verfügung stehen.

Geplant sind 29 Bewohnerzimmer mit je 6 Betten für ca. 350 Personen. In den Zimmern wird es Sanitärbereiche geben aber auch Gemeinschaftswaschräume sind im Haus untergebracht. Des Weiteren wird es Gemeinschaftsräume, Spielzimmer, Teeküchen und Unterrichtsräume und Räume für Freizeitaktivitäten geben. Auf die Belegung wird sorgfältig geachtet, es werden Familien zusammen in einem Zimmer untergebracht, die Religion wird bei der Auswahl der Belegung ebenfalls bedacht. Die Verwaltung erhält ebenfalls einen eigenen Bereich auf dem Gelände. Der Betreiber sicherte zu, dass immer jemand vor Ort als Ansprechpartner da sein wird. Für den Außenbereich ist im Frühjahr die Errichtung eines Kinderspielplatzes geplant. Derzeit ist das Gelände noch durch einen Bauzaun gesichert; Gespräche mit den Nachbarn – der Bundespolizei – stellen die Versetzung des endgültigen Zaunes in Aussicht und somit würde der Außenbereich etwas vergrößert und mehr Platz für die neuen Bewohner geschaffen.

Die medizinische Betreuung – vor allem für Schwangere – ist in der Bayernkaserne bisher nicht gewährleistet, so Frau Wiepcke; wie wird es in der neuen Unterkunft sein? Eine Vertreterin der Regierung von Oberbayern erläutert, dass in der Bayernkaserne ein Facharztzentrum entstehen soll (Zeitpunkt noch unklar), der auch von der Funkkaserne genutzt werden soll.

Frau Wiepcke regt an, die Öffentlichkeitsarbeit zur Schwächung der Ängste und Vorurteile gut zu planen. Die Regierung von Oberbayern hat in Absprache mit dem Sozialreferat, den angrenzenden Bezirksausschüssen und Vertretern der Stadt einen Flyer entworfen, dieser wird ab morgen verteilt.

Frau Kleinke gibt zu bedenken, dass die Zahl der Flüchtlinge sehr rasant angestiegen ist und auch die geplante Unterkunft nicht alle Flüchtlinge auffangen kann. Lt. Sprecherin der Regierung von Oberbayern hat die Regierung beschlossen, dass in jedem Regierungsbezirk mindestens eine Unterkunft für Asylsuchende zur Verfügung gestellt wird.

Bürgerinnen aus dem Stadtgebiet melden sich zu Wort und möchten gern wissen, wie gefährdet die unmittelbaren Anwohner der Bayernkaserne wirklich sind. Eine Vertreterin des Referats für Gesundheit und Umwelt erläuterte kurz den Krankheitsverlauf der Masern. Sie bestätigte aber auch, dass es derzeit keine relevanten Befürchtungen für eine Gefährdung der Münchner Bevölkerung gibt. Derzeit sind nur vier Fälle in der Bayernkaserne aufgetreten. Das RGU ist derzeit bemüht, nach und nach alle Bewohner zu impfen.

A.3. Kurzbericht der Polizei

Der Vertreter der PI 47 berichtete, dass es im Allgemeinen sehr ruhig geworden ist. Problematisch ist immer noch der Bereich um die Heidemannstraße – Bayernkaserne, aber nicht so sehr die Asylsuchenden sondern eher die Kundgebungen durchgeführt von BIA und entsprechende Gegendemonstrationen.

Die Polizei zeigt starke Präsenz und führt verstärkt Einsätze durch, geht den eingehenden Beschwerden der Anwohner nach und versucht zu vermitteln. Die umliegenden Grünanlagen werden vermehrt gesäubert. Lt. Sprecher der Polizei ist die objektive Sicherheit Aller gewährleistet.

A.4. Aktuelle Viertelstunde, Bürgerinnen und Bürger haben das Wort

- keine Wortmeldung -

A.5. Sonstiges

B. Bildung, Kultur und Soziales

B.1. Anträge

B.2. Entscheidungen

B.2.1. Gewährung eines Zuschusses aus dem Budget des BA 12 in Höhe von 711,00 €: Freunde der Freiwilligen Feuerwehr Freimann e.V. für den Tag der offenen Tür am 13.09.2014

Entscheidungsvorschlag: Zustimmung zur Gewährung eines Zuschusses in Höhe von 711,00 Euro

Dem Entscheidungsvorschlag wird **einstimmig zugestimmt.**

B.2.2. Gewährung eines Zuschusses aus dem Budget des BA 12 in Höhe von 4.500,00 €: Innere Mission München, Diakonie, für Übersetzungen von Dolmetschern

Entscheidungsvorschlag: Zustimmung zur Gewährung eines Zuschusses in Höhe von 500,00 Euro

Dem Entscheidungsvorschlag wird **mehrheitlich zugestimmt.**

B.3. Anhörungen

B.3.1. Mobile Spielaktion auf dem Spielplatz Haidpark Freimann am 08.10.2014

Entscheidungsvorschlag: Zustimmung zur Durchführung der Mobilen Spielaktion auf dem Spielplatz Haidpark Freimann am 08.10.2014

B.3.2. Mobile Spielaktion auf dem Spielplatz Situlistraße / Ecke Kulturheimstraße am 24.09.2014

Entscheidungsvorschlag: Zustimmung zur Durchführung der Mobilen Spielaktion auf dem Spielplatz Haidpark Freimann am 08.10.2014

B.3.3. Nachbarschaftsfest Parkstadt Schwabing des Vereins für Sozialarbeit e.V., Wilhelm-Wagenfeld-Straße, am 28.09.2014

Entscheidungsvorschlag: Zustimmung zur Durchführung des Nachbarschaftsfestes Parkstadt Schwabing des Vereins für Sozialarbeit e.V., Wilhelm-Wagenfeld-Straße, am 28.09.2014

Den Entscheidungsvorschlägen zu TOP B.3.1. bis B.3.3. wird

einstimmig zugestimmt.

B.3.4. Cycling Days Radrennveranstaltung am 26.04.2015

Entscheidungsvorschlag: Vertagung in den Unterausschuss Umwelt und Verkehr mit anschließender Stellungnahme des UA und Eilentscheidung des Vorsitzenden

Dem Entscheidungsvorschlag wird

einstimmig zugestimmt.

- B.3.5. Errichtung einer Stadtteilbibliothek an der Heidemannstraße (südlich), Helene-Wessel-Bogen (nördlich), auf dem Gelände der ehemaligen Bayernkaserne (u.a. BA-Antrag B 03669)

Entscheidungsvorschlag: Zustimmung zur Beschlussvorlage; die Errichtung einer Stadtteilbibliothek wird vom BA 12 sehr begrüßt

Dem Entscheidungsvorschlag wird **einstimmig zugestimmt.**

- B.3.6. Streetlife Festival / Corso Leopold zwischen Feldherrnhalle und Münchner Freiheit am 13.09. und 14.09.2014

Entscheidungsvorschlag: Zustimmung zur Durchführung des Streetlife Festival / Corso Leopold am 13.09. und 14.09.2014

Dem Entscheidungsvorschlag wird **einstimmig zugestimmt.**

- B.3.7. Generalinstandsetzung, Umbau und Erweiterung auf 4-zügige Grundschule mit 8-gruppigem Tagesheim und 4 Räume für ganztägige Betreuung, integrierte Sporthallen und Interimsgebäude, Haimhauser Straße 23 (auch TOP C.3.2.3)

Entscheidungsvorschlag: Zustimmung zur Generalinstandsetzung, Umbau und Erweiterung auf 4-zügige Grundschule mit 8-gruppigem Tagesheim und 4 Räume für ganztägige Betreuung, integrierte Sporthallen und Interimsgebäude in der Haimhauser Straße

Dem Entscheidungsvorschlag wird **einstimmig zugestimmt.**

- B.3.8. München Marathon am 12.10.2014 und Trachtenlauf am 11.10.2014

Entscheidungsvorschlag: Zustimmung zur Durchführung des München Marathon am 12.10.2014 und Trachtenlauf am 11.10.2014

Dem Entscheidungsvorschlag wird **einstimmig zugestimmt.**

B.4. Bürgeranliegen

B.5. Unterrichtungen

B.5.1. Erledigte BA-Anträge und BV-Empfehlungen

- B.5.1.1. Betreuung der Kinder aus der Parkstadt Schwabing im Schuljahr 2014/15 in der Fröttmaninger Schule (BA-Antrag B 000126)

- ohne Einwand so zur Kenntnis -

B.5.2. Unveränderte Fortführung von Gaststättenbetrieben

- B.5.2.1. „Tasty Wok“, Kleingaststätte, Frankfurter Ring 228

- ohne Einwand so zur Kenntnis -

B.5.3. Sonstige Unterrichtungen

- B.5.3.1. Bescheide:

B.5.3.1.a) Evang. Hilfswerk München gGmbH für das Sommerfest der Teestube „komm“-Streetwork am 08.08.2014 in Höhe von 230,00 €

B.5.3.1.b) Projekt Gruppe „Cornelius 27“ für das Projekt "Breaking Walls" vom 01.10. - 31.10.2014 in Höhe von 750,00 €

- en bloc ohne Einwand so zur Kenntnis -

C. Stadtplanung und Architektur

C.1. Anträge

C.2. Entscheidungen**C.2.1. Erweiterung einer bestehenden Freischankfläche, Feilitzschstraße 23**

Entscheidungsvorschlag: grundsätzliche Zustimmung zur Erweiterung der bestehenden Freischankfläche in der Feilitzschstraße 23, die Bezirksinspektion Nord wird gebeten, die Länge der geplanten Freischankfläche zu prüfen und eventuell diese verkürzt zu bewilligen, um im Bereich der Kreuzung und des dort vorhandenen Verkehrsschildes den Durchgangsverkehr zu gewährleisten; denkbar wäre auch eine Versetzung des Verkehrsschildes

Dem Entscheidungsvorschlag wird **einstimmig zugestimmt.**

C.3. Anhörungen**C.3.1. Baumfällungen****C.3.2. Sonstige Anhörungen****C.3.2.1. Bauleitplanung der Gemeinde Ismaning: Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 135 – Östliche Erweiterung des Bebauungsplans Nr. 75, Am Lenzenfleck, südöstlicher Teilbereich**

Entscheidungsvorschlag: Zustimmung zur Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 135

Dem Entscheidungsvorschlag wird **einstimmig zugestimmt.**

C.3.2.2. Bauvorhaben: Leopoldstraße 152, Fl.Nr.: 900/0, Neubau eines Büro- und Wohnhauses mit Dachterrasse sowie Gewerbe- und Gastronomieflächen im EG - Stadtbaustein S40/MK B4 für das Quartier „Schwabinger Tor“

Entscheidungsvorschlag: Zustimmung zum Neubau des Stadtbausteins S 40 / MK B4 für das Quartier „Schwabinger Tor“

Dem Entscheidungsvorschlag wird **einstimmig zugestimmt.**

C.3.2.3. Generalinstandsetzung, Umbau und Erweiterung auf 4-zügige Grundschule mit 8-gruppigem Tagesheim und 4 Räume für ganztägige Betreuung, integrierte Sporthallen und Interimsgebäude, Haimhauser Straße 23 **siehe TOP B.3.7.****C.3.2.4. Bauvorhaben: Leopoldstraße 202-202a, Fl.Nr.: 894/9, Umbau der südlichen Feuerwehrezufahrt und Erneuerung des Rampenbauwerks mit Sanierung der Bestandsbrücke**

Entscheidungsvorschlag: zustimmende Kenntnisnahme zum Umbau der südlichen Feuerwehrezufahrt und Erneuerung des Rampenbauwerks mit Sanierung der Bestandsbrücke

Dem Entscheidungsvorschlag wird **einstimmig zugestimmt.**

C.3.2.5. Bauvorhaben: Leopoldstraße 59-61, Fl.Nr.: 358/0, Neubau eines Wohn- und Geschäftshauses – Vorbescheid

Entscheidungsvorschlag: Ablehnung des Antrags in der vorliegenden Form; lt. Flächennutzungsplan befindet sich das Gebäude in einem „Besonderen Wohngebiet“, Wohnen soll gestärkt werden, prozentual soll mindesten genau so viel Wohnraum geschaffen werden, wie der vorherige Bestand, im Rückgebäude fordert der BA 12 ab dem 1 OG reines Wohnen, im Vordergebäude ab dem 2. OG. Der Zwischenbau soll verschmälert werden, da die derzeit geplante Außenfläche keine Aufenthaltsqualität bietet, des Weiteren sollte dieser niedriger sein als die Bauteile A und C, um die Verschattung der Hofflächen zu verringern. Die geplante Anfahrt sollte begrünt werden, Anlieferungen können über eine Tiefgarage erfolgen, somit müssen keine Stellplätze im Hof für An- / Ablieferungen freigehalten werden. Oberirdische Stellplätze lehnt der BA 12 entschieden ab.

Dem Entscheidungsvorschlag wird **mehrheitlich zugestimmt.**

- C.3.2.6. Bauvorhaben: Lindberghstraße, Fl.Nr.: 170/96, Neubau eines Gewerbegebäudes mit Betriebsleiterwohnungen
- Entscheidungsvorschlag:** grundsätzliche Zustimmung zum Neubau eines Gewerbegebäudes mit Betriebsleiterwohnungen, der BA 12 merkt an, dass die Qualität der Architektur zu den im Gewerbebereich bereits bestehenden Gebäuden stark abfällt.
- Dem Entscheidungsvorschlag wird **einstimmig zugestimmt.**
- C.3.2.7. Bauleitplanung der Gemeinde Ismaning: Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 145 – für das Gebiet „Nördlich der Zacherl-, westlich der Mühlenstraße“
- Entscheidungsvorschlag:** Zustimmung zur Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 145
- Dem Entscheidungsvorschlag wird **einstimmig zugestimmt.**
- C.3.2.8. Bauvorhaben: Leopoldstraße 152, Fl.Nr.: 900/0, Neubau eines 14-geschossigen Wohn- und Geschäftshauses - Stadtbaustein S10/MK B5 für das Quartier „Schwabinger Tor“
- Entscheidungsvorschlag:** Zustimmung zum Bauvorhaben Stadtbaustein S10/MK B5 für das Quartier „Schwabinger Tor“
- Dem Entscheidungsvorschlag wird **einstimmig zugestimmt.**
- C.3.2.9. Bauvorhaben: Leopoldstraße 152, Fl.Nr.: 900/0, Neubau eines 6-geschossigen Wohn- und Geschäftshauses - Stadtbaustein S20/MK A6 für das Quartier „Schwabinger Tor“
- Entscheidungsvorschlag:** Zustimmung zum Bauvorhaben Stadtbaustein S20/MK A6 für das Quartier „Schwabinger Tor“
- Dem Entscheidungsvorschlag wird **einstimmig zugestimmt.**
- (N)C.3.2.10. Bauvorhaben: Leopoldstraße 152, Fl.Nr.: 900/0, Neubau eines 6-geschossigen Wohn- und Geschäftshauses - Stadtbaustein S30/MK A5 für das Quartier „Schwabinger Tor“
- Entscheidungsvorschlag:** Zustimmung zum Bauvorhaben Stadtbaustein S30/MK A5 für das Quartier „Schwabinger Tor“
- Dem Entscheidungsvorschlag wird **einstimmig zugestimmt.**
- C.4. Bürgeranliegen**
- C.5. Unterrichtungen**
- C.5.1. Erledigte BA-Anträge und BV-Empfehlungen**
- C.5.2. Genehmigte Baumfällungen**
- C.5.2.1. Ingolstädter Straße 172, Fällung einer Ulme und einer Linde
- C.5.2.2. Leinthalstraße 10, Fällung einer Kastanie
- en bloc ohne Einwand so zur Kenntnis -**
- C.5.3. Sonstige Unterrichtungen**
- C.5.3.1. Baumaßnahmen der Stadtwerke München
- C.5.3.1.a) Fernwärmeprojekt Maria-Probst-Straße
- C.5.3.1.b) Stromprojekt Heidemannstraße
- C.5.3.1.c) Fernwärmeprojekt Kaulbachstraße
- C.5.3.1.d) Wasserprojekt Leopoldstraße
- en bloc ohne Einwand so zur Kenntnis -**
- D. Umwelt und Verkehr**
- D.1. Anträge**

D.2. Entscheidungen

D.2.1. Errichtung einer Ladezone in der Siegesstraße

Entscheidungsvorschlag: Zustimmung zur Errichtung der Ladezone in der SiegesstraßeDem Entscheidungsvorschlag wird **einstimmig zugestimmt.****D.3. Anhörungen****D.3.1. Verkehrsrechtliche Anordnungen**

D.3.1.1. Änderung der Radverkehrsführung in der Heidemannstraße

Entscheidungsvorschlag: Zustimmung zur Änderung der Radverkehrsführung in der HeidemannstraßeDem Entscheidungsvorschlag wird **einstimmig zugestimmt.****D.3.2. Sonstige Anhörungen**

D.3.2.1. Vermietung des Fl.St. 874/11 an der Georg-Muche-Straße für die Dauer von 4 Monaten

Entscheidungsvorschlag: zustimmende Kenntnisnahme zur Vermietung des Fl.St. 874/11 an der Georg-Muche-Straße für die Dauer von 4 Monaten, wird bereits praktiziertDem Entscheidungsvorschlag wird **einstimmig zugestimmt.****D.4. Bürgeranliegen****D.5. Unterrichtungen****D.5.1. Erledigte BA-Anträge und BV-Empfehlungen**

D.5.1.1. Wiederherstellung des Erdreichs um die Pappeln entlang der Leopoldstraße zwischen Postamt und Kaiserstraße (BA-Antrag B 00004)

D.5.1.2. Gerechte Vergabe von Parkausweisen (BV-Anfrage Q 00034)

D.5.1.3. Probeweise Freigabe zum Linksabbiegen von der Potsdamer Straße in die Ungererstraße (BA-Antrag B 00005)

D.5.1.4. Englischer Garten: zu viel Müll im Park, Trennung von Rad- und Fußwegen (Antwort auf eine Anfrage aus der Bürgerversammlung)

- en bloc ohne Einwand so zur Kenntnis -**D.5.2. Verkehrsrechtliche Anordnungen**

D.5.2.1. Aufhebung eines personenbezogenen Behindertenparkplatzes im Bereich Burmesterstraße 4

D.5.2.2. Zusätzliche Feuerwehranfahrtszone am Admiralbogen

D.5.2.3. Neueinrichtung eines Taxistandplatzes auf dem Parkplatz des Großmarktes an der Margot-Kalinke-Straße 4

D.5.2.4. Taxistandplatz Lilienthalallee 29: Verlegung in die Edmund-Rumpler-Straße

D.5.2.5. Fahrbahnsanierung – Ungererstraße zwischen Frey- und Dietlindenstraße

- en bloc ohne Einwand so zur Kenntnis -**D.5.3. Sonstige Unterrichtungen**

D.5.3.1. Filmaufnahmen auf öffentlichem Verkehrsgrund (3)

D.5.3.2. Umwandlung der gesamten Keilberthstraße in eine verkehrsberuhigte Zone (Antwort des Kreisverwaltungsreferats auf ein Bürgeranliegen)

D.5.3.3. Rückbau von Eisenbahninfrastrukturen (Gleise und Weichen) auf der Strecke Milbertshofen-Freimann; Stellungnahme des Referats für Stadtplanung und Bauordnung

D.5.3.4. Unsichere Verkehrsregelung durch zwei neue Ampeln – Kreuzung Tivolibrücke / Wiedenmayerstraße / Ifflandstraße (Antwort des Kreisverwaltungsreferats auf ein Bürgeranliegen)

D.5.3.5. Lichtzeichenanlage Leopold- / Feilitzschstraße (Antwort des Kreisverwaltungsreferats auf ein Bürgeranliegen)

- D.5.3.6. Einleiten von Mischwasser, bestehend aus Niederschlagswasser und Schmutzwasser, in die Isar, Kleine Isar, Auer Mühlbach und Mittlere-Isar-Kanal durch die Münchner Stadtentwässerung (Genehmigungsbescheid)
- D.5.3.7. Schulwegsicherheit im Umgriff der Grundschule an der Haimhauserstraße (Stellungnahme des Baureferats / Tiefbau)
- D.5.3.8. Plangenehmigungsbescheid nach AEG Rückbau Weichen Freimann
- D.5.3.9. Anwohnerbeschwerden über Lärm- und Geruchsbelästigungen der Gaststätte „Cavos“ Betriebsaufgabe (Information des Kreisverwaltungsreferats)

- en bloc ohne Einwand so zur Kenntnis -

E Sonstiges / Termine

E.1 Nächste BA-, UA- und Regionalausschuss-Sitzungen

- E.1.2. Regionalausschusssitzung
Dienstag, den 23.09.2014 um 19.00 Uhr , Freiwillige Feuerwehr München
Abteilung Freimann, Heinrich-Groh-Straße 8, 80939 München
- E.1.3 UA-Sitzungen am Mittwoch, den 24.09.2014 um 19.30 Uhr:
- UA Bildung, Kultur und Soziales: Seidlvilla, Nikolaiplatz 1b
- UA Stadtplanung und Architektur: „Rotunde“ im Alois-Alzheimer-Haus, Königinstr. 44
- UA Umwelt und Verkehr: Seidlvilla, Nikolaiplatz 1b

E.1.4

September

Plenum	30.09.2014	19.30 Uhr	Seidlvilla, Nikolaiplatz 1b
UA's	18.09.2014	19.30 Uhr	Seidlvilla, Nikolaiplatz 1b bzw. Rotunde

Oktober

Plenum	21.10.2014	19.30 Uhr	LOK Freimann, Gustav-Mahler-Str. 2
UA's	15.10.2014	19.30 Uhr	Seidlvilla, Nikolaiplatz 1b bzw. Rotunde

November

Plenum	25.11.2014	19.30 Uhr	Seidlvilla, Nikolaiplatz 1b
UA's	19.11.2014	19.30 Uhr	Seidlvilla, Nikolaiplatz 1b bzw. Rotunde

F. Nichtöffentliche Angelegenheiten

- gesondertes Protokoll -

Bürgersprechstunde des BA 12:

Jeden Mittwoch von 17.30 bis 19.00 Uhr in der Seidlvilla, 1.OG, Nikolaiplatz 1b, mit dem Vorsitzenden,
Herrn Werner Lederer-Piloty.

In den Schulferien findet keine Bürgersprechstunde statt.

München, 27.08.2014

Protokoll:

gez.



Werner Lederer-Piloty
Vorsitzender des BA 12
- Schwabing-Freimann -

Caterina Heidenreich
BA-Geschäftsstelle